



SV Bruchhausen-Vilsen

SVBV II surft weiter auf Euphoriewelle

Herren > 2. Herren von Thomas Warnke am 21.09.2020

Der SV Bruchhausen-Vilsen II setzt seinen Siegeszug fort und schlägt auch den TVE Nordwohldede mit 2:0

Bruchhausen-Vilsen. Der SV Bruchhausen-Vilsen II hat eine Menge Schwung vom Aufstieg mitgenommen und surft nun weiter auf einer Euphoriewelle. Auch der TVE Nordwohldede konnten die Liga-Neuling nicht stoppen, unterlag dem Primus am Ende mit 0:2 (0:0). "Wir sind sehr ersatzgeschwächt angetreten, einige Spieler waren verletzt. Deshalb bin ich sehr stolz auf die Truppe und zufrieden mit der Leistung", lobte SVBV-Trainer Ben Weber seine Mannen.

Es dauerte seine Zeit – 20 Minuten, um genau zu sein – bis die Hausherren in die Partie fanden. Bis dahin gab der TVE Nordwohldede den Ton an, erspielte sich ein paar Torchancen. Die beste Möglichkeit besaß gleich zu Beginn Pascal Matz. Doch sein Versuch aus 16 Metern knallte nur an die Latte. Die Gäste wirkten in der Anfangsphase etwas agiler, waren den Schritt schneller am Ball. Doch wirklich gefährlich wurde es weiterhin auf beiden Seiten nicht. "Dann haben wir uns aber mit der Zeit in die Partie gekämpft", meinte Weber. "Wir sind viel besser in die Zweikämpfe gekommen. Das hat uns dann mehr Sicherheit gegeben." Doch wirkliche Torraumszenen sahen die Zuschauer in Bruchhausen-Vilsen bis zur Halbzeit dennoch nicht.

Schweers trifft schon wieder

Das sollte sich dann zu Beginn des zweiten Abschnittes jedoch ändern. Nach einer Balleroberung im Mittelfeld schaltete der SV Bruchhausen-Vilsen II gewohnt schnell um. Heinrich Meyer schickte Dorian Klinger steil. Dieser sah in der Mitte den freistehenden Sören Schweers, der nur noch einschieben musste (53.). Und nur wenig später legte der Primus nach. Gleicher Ablauf wie beim Führungstreffer: Diesmal bediente Christian Mewes im Zentrum Daniel Freund, der problemlos zum 2:0 vollstreckte (64.). "Danach haben wir das Spiel kontrolliert, nicht mehr viel anbrennen lassen", betonte Weber. Zwar gab der TVE Nordwohldede nie auf, präsentierte sich aber nur noch bei Standardsituationen gefährlich. Dennoch langte es nicht zu einem Treffer. Und so bleibt der SV Bruchhausen-Vilsen II weiter ungeschlagen an der Tabellenspitze der Nordstaffel. "Ich hätte wahrlich nicht gedacht, dass es bei uns so gut läuft. Aber das nehmen wir natürlich gerne mit und versuchen, weiter so erfolgreich zu sein", bekräftigte SVBV-Trainer Ben Weber.



www.comav.de - Vereinszeitung war gestern

<http://www.svbv.de>